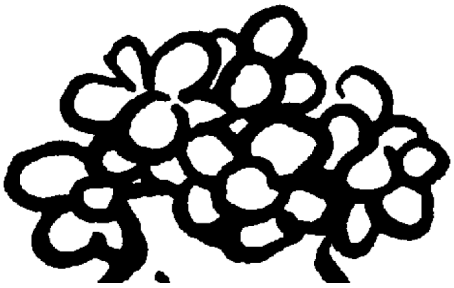
Leben in der Natur



Was ist alles in der Natur vorhanden?
- Womit kann man Tee zubereiten?
- Wie baut man eine Feuerstelle?

(Nachfolgend sind Auszüge aufgeführt, kompletter Artikel: siehe PDF-Datei)

Pflanzenkunde

Rottanne:
- die jungen Triebe sind sehr Vitamin C-haltig
- Harz ist gekaut gut gegen Halsschmerzen

Brennnessel:
- vor dem Blühen pflücken, nur die vordersten Blätter, nie Stiel verwenden
- dem Salat beigemischt oder gekocht als "Spinat" essen

Waldmeister:
- nur 1 kleine Pflanze pro Tag/Person, wirkt beruhigend
- getrocknet aufgehängt vertreibt sie Mücken

Breitwegerich:
findet man in Schattenplätzen bzw. am Weg, bei Sonnenschein ernten, hustenlindernd, Antiallergika, wundheilend – zerkaut auf die Wunde legen (Kieselsäure stoppt Bluttfluss), als Gemüse – jedoch dreimal kochen und jedes Mal das Wasser erneuern

Storchenschnabel:
mild, als Gewürz für Salat, Tee gegen Geburtswehen, einreiben gegen Brennnesselreiz

Feuerstelle bauen

Warum, wozu machen wir das Feuer?

- Kochen
- Teekochen
- Lagerfeuer

- Geeigneter Platz
- Risiken, Gefahren wahrnehmen

- Werkzeuge
- Baum fällen
- Holz zubereiten

Feuerstelle:

- Windkanal
- Holzrost
- Kochtopf
- Feuergrube mit 2 Hölzern
- Feuerring mit Schutzwall

Quellennachweis:

Inhalt: www.juropa.net

Titelbild: Clipart mit freundlicher Genehmigung des Verlages buch+musik ejw-service gmbh, Stuttgart - www.ejw-buch.de